

Bühne frei für die Show Wiener Wonderland im GI

Am 30. Januar ab 19:30 präsentierte das GI in der Servitengasse 13, 1090 Wien seinen Gästen vor vollbesetztem Haus die Show Wiener Wonderland. Moderiert, und zwar durchgängig in englischer Sprache, wurde das reichhaltige Programm von Roxy Rose, die vor der Pause als Engelchen, nach der Pause als Teufelchen kostümiert war. Eingangs legten drei der eigentlich 5 Tänzerinnen von der Burlesque Academy Vienna einen atemberaubenden Sesseltanz aufs Parkett, gefolgt von den Darbietungen der gewichtigen, aber sehr beweglichen Drag Queen @misseyvalunch aus Prag. Danach kam Eva Salvarani mit zwei Kurzgeschichten zu Wort, darunter der höchst amüsante Text „Das Kondom und der Gartenschlauch“. Programmpunkt Nummer vier wurde vom singenden Gitarristen Lukas der Schlawiner mit den Liedern „Mezzanine“ und einem Loblied auf Wien besritten, danach sang @kathrinahughes, eine Singer-Songwriterin aus Irland, die seit sieben Jahren in Wien lebt, ein Cowboylied. Einen weiteren schwungvollen Drag-Act führte Juno serpentine vor, gefolgt nach der Pause von einem Salzburger Musikerduo, bestehend aus einem singenden und Mundharmonika spielenden Gitarristen und einer sehr guten Schlagzeugerin mit den Liedern „Marie“ und „Dududu“. Zwei weitere Lieder („New“ und „Quit love“) hörten wir vom rot bezopften Singer-Songwriter @penelopeness2.0. Die restlichen vier Programmpunkte waren burleske Tanzdarbietungen von der Queen of Darkness und einem weiteren Auftritt von @misseyvalunch aus Prag. Nach der auch komödiantisch perfekten burlesken Tanzperformance von Miss Shirley Shine mit ihrem weinenden Teddybären rundete Luise von Puderluder als Reinigungskraft, die vor den Augen des Publikums zur tanzenden Sexbombe mutiert, das Showprogramm ab. Als begeisterte Leseratte hat mir besonders der Lesungsteil von Eva Salvarani gefallen. Bitte in der nächsten Show auch wieder Literarisches!

Franziska Bauer